

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum**

Band (Jahr): - **(1923)**

Heft 26 [i.e.25]

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Es ist sicherlich schon lange Ihr Wunsch

aus der Hand wahrsagen zu können, denn diese Kunst ist eine der anregendsten und interessantesten überhaupt und durchaus ernst zu nehmen, wenn sie mit gründlicher Kenntnis der Materie ausgeübt wird. Das grundlegende Werk der Handlesekunst („Les Mystères de la Main“) von Désbarolles, das schon vor 70 Jahren ungeheures Aufsehen erregte, ist jetzt von Margarete von Suttner in leicht verständlicher und sehr ausführlicher Weise neu bearbeitet worden und erschien unter dem Titel

Die Geheimnisse der Hand

Ein Brevier der Handlesekunst.

Ca. 150 Seiten, Kunstdruckpapier.
40 teilweise ganzseitige Bilder.

AUS DEM INHALT: Einleitung. — Das Aeußere der Hand. — Vom Wesen der Chyromantie. — Der Mensch, eine Pflanze höherer Ordnung. — Brauchen, nicht mißbrauchen. — Die Chyromantie. — Die Handberge. — Die Handlinien. — Die Kopflinie. — Die Lebenslinie oder Vitalis. — Die Einteilung der Lebenslinie. — Die Saturnlinie. — Die Leberlinie oder hepatica. — Der Venusring. — Die Sonnenlinie - Zeichen, die die Berge und Linien beeinflussen. — Das Dreieck. — Das Viereck. — Das Armband oder die Rascette. — Die glückliche Hand. — Das durch die Kabala bereicherte Systeme d'Arpentigny. — Die Bedeutung der Zeichen auf den Fingergliedern. — Die vier Lebensalter und die vier Jahreszeiten. — Die drei Welten. — Die Fingerknoten und ihr Einfluß. — Die durch Knoten hervorgerufenen Veränderungen. — Uebermaß der Formen. — Die harte und die weiche Hand. — Die Genußhand. — Die gemischte Hand. — Die elementare Hand. — Uebersicht. — Von den Temperamenten. — Bemerkungen.

Preis nur Fr. 2.20 (Nachnahme 35 Cts. mehr).

Bei Voreinzahlung auf Postscheckkonto VIII/7876 portofrei.

Buchhandlung und Verlag M. Huber, Zürich
Hauptpostfach.